

Moderate Prämienentwicklung bei der Krankenkasse Birchmeier

Im Geschäftsjahr 2025 erzielte die Krankenkasse Birchmeier ein Nettoresultat von rund minus 2,8 Mio. CHF. Dazu beigetragen hat die erforderliche Erhöhung der Rückstellungen von 2,81 Mio. CHF – dies aufgrund eines markanten Versichertenzuwachses.

Am Dienstag, 2. Juni 2026, lud die Krankenkasse Birchmeier (KKB) zur 143. ordentlichen Generalversammlung ein. Der Einladung folgten 108 stimmberechtigte Versicherte. Diese wurden vom KKB-Präsidenten Thomas Eichholzer sowie vom Geschäftsführer Markus Steinmann über den Geschäftsgang informiert. Demnach hat sich die Krankenkasse Birchmeier im Geschäftsjahr 2025 im regulierten Markt der Gesundheitsleistungen behauptet und schliesst das Berichtsjahr mit einem Verlust von 2,8 Mio. CHF ab. Dieser ist dem markanten Mitgliederzuwachs geschuldet. So stieg die Zahl der OKP-Versicherten deutlich von 2809 auf 7370 Personen. Dies führte konsequenterweise zu stark gestiegenen Leistungszahlungen. Der dadurch erwirtschaftete Verlust wird vollumfänglich von den gesetzlichen Reserven der KKB getragen. Die finanzielle Stabilität der Krankenkasse Birchmeier ist gewährleistet. So liegt die Solvenzquote per Ende des Berichtsjahres mit 127 Prozent über den Anforderungen der Aufsichtsbehörde BAG.

Attraktive Zusatzversicherung

Im Zusatzversicherungsgeschäft (VVG) setzt die KKB seit 2011 auf die Partnerschaft mit innova. Die im Kanton Bern domizilierte Versicherung bildet für die Krankenkasse Birchmeier eine ideale Ergänzung. Die von innova angebotenen Produkte sind attraktiv. Vor diesem Hintergrund konnte der Prämienbestand knapp auf Vorjahresniveau von gut 1,5 Mio. CHF gehalten werden. Die Konsolidierung einiger neuer Produkte hat auch dazu beigetragen.

Abstimmungen und Wahlen

Im Rahmen der diesjährigen Generalversammlung wurden das Protokoll der 142. GV von Mittwoch, 14. Mai 2025, der Jahresbericht 2025, die Jahresrechnung 2025 sowie der entsprechende Bericht der Revisionsstelle gutgeheissen. Beim Traktandum Wahlen wurde der Präsident Thomas Eichholzer für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren bestätigt. Neu ins Gremium gewählt wurde der in Zufikon wohnhafte Rechtsanwalt Dominik Peter. Er ersetzt den seit 18 Jahren im Vorstand mitwirkenden Damian Suter, der das Gremium aus Altersgründen verlässt.

Prämienentwicklung 2021–2026

In Bezug auf die Prämienentwicklung der Grundversicherung von 2021 bis 2026 zählen die Versicherten der Krankenkasse Birchmeier zu den absoluten Gewinnern. Sie verzeichnen für die letzten fünf Jahre eine durchschnittliche Prämienanpassung von plus 3,3 Prozent pro Jahr. Die Kosten haben sich im selben Zeitraum erheblich stärker entwickelt. Die Bemühungen der KKB zur Gewährleistung stabiler Prämien haben sich gelohnt.

((Bild))

KKB-Präsident Thomas Eichholzer wurde für eine weitere Amtsperiode von zwei Jahren gewählt.

((Kontakt))

Krankenkasse Birchmeier, Markus Steinmann, Geschäftsführer, Hauptstrasse 22, 5444 Künten, Telefon 056 485 60 40, info@kkbirchmeier.ch, www.kkbirchmeier.ch